

Buch des Monats Januar 2021

Dieterich, Conrad: Hertzliche sionische Newjahrs-Seuffzer : auß dem 14. Psalmen Davids... am H. Newen Jahrstag zu Ulm im Münster erklärt und außgelegt
Ulm : Balthasar Kühn, 1638

Standort: Smr 169

Der Verfasser dieser Predigt und -bis auf eine- aller weiterer in diesem Sammelband ist Konrad Dieterich (1575-1639), der weit über Ulm hinaus bekannte Superintendent, der als Leiter der Ulmischen Kirche lange Zeit entscheidend das Ulmer Kirchen- und Schulwesen bestimmt hat. Auch die Stadtbibliothek Ulm hat ihm viel zu verdanken. In seiner Predigt, die er am Neujahrstag 1638 im Münster hält, spricht er über einen Vers aus dem 14. Psalm Davids, der die Sehnsucht der Menschen nach besseren Zeiten aufzeigt - damit trifft er sicher die Stimmung seiner Zuhörer mitten im Dreißigjährigen Krieg.

Das "Davidisch Sionische Neujahrseuffzerlein" lautet:

Oh dass die Hülfß aus Sion über Israel käme / und der Herr seine Gefangene erlösete / so würde Jacob frölich seyn / und Israel sich frewen.

Weitere Predigtthemen zum Neuen Jahr sind:

1635: Ulmische Neuwe Jahrs-Losung zum Glückseligen / freudenreichen Newen Jahr... 1635

1636: Ulmische Dancksagungspredig : wegen gnädiger Abwendung der grausamen geschwinden Seuche der Pest

1637: Friedenhemmer ; darin berichtet wird, was die Ursachen seyen, daß der von so vielen Jahren hero erwünschte Friede nicht einmal kommen und herfür blicken wil?

1639: Galileisches SchlachtOpffer.

Insgesamt enthält der Band 23 Predigten, darunter alle Neujahrspredigten, die Konrad Dieterich in seiner Amtszeit als Superintendent im Münster gehalten hat, auch die "Prob- und Präsentationspredigt" zu seinem Amtsantritt im Jahre 1614 und die Leichenpredigt zu seinem Begräbnis im März 1639.

Die Predigten sind auch heute noch wegen ihres kulturgeschichtlichen Hintergrunds wertvoll und aufschlussreich. Der theologischen Auslegung eines Bibeltextes geht oft eine Art Jahresrückblick voran, der Aufschluss gibt über das Leben in der Stadt. Für das abgelaufene Jahr 1637 erfahren wir in den Neujahrseuffzern von Dieterich die Zahl der Verstorbenen (156 Männer, 124 Weiber, 288 Kinder und junge Ledige), die Zahl der Geburten (538 Kinder sind geboren) und die Zahl der Eheschließungen (110 Ehen sind eingesegnet).

Die meisten Predigten des Sammelbandes wurden in Ulm gedruckt von Balthasar Kühn und dessen Vorgänger Johannes Meder. Der Druck von Predigttexten stellte hohe Anforderungen an den Drucker und Setzer. Oft wurden die Texte zur wissenschaftlichen Benutzung durch umfangreiche Zitate aus Werken anderer Exegeten sowie durch zahllose Anmerkungen und Verweisungen erweitert. Um das Lesen zu erleichtern wurden verschiedene Schriften und Schriftgrade verwendet. Antiqua, Fraktur, griechische Schrift für Original-Zitate aus dem Neuen Testament, kursiv oder aufrecht. Der Buchschmuck spielt bei den Predigtgedrucken keine große Rolle, es werden höchstens die Titelblätter mit einem Rahmen oder mit einer Titelvignette verziert.

Quellen:

Schmitt, Elmar u. Bernhard Appenzeller: Balthasar Kühn. Weißenhorn 1992